

Name der Gesellschaft  
Berliner Cassen=Verein

会社名  
ベルリン連合金庫

会計年度  
1864

業種  
銀行

掲載文献等  
Original

ファイル名  
1864BCV\_A.pdf

# Be r i c h t

des

Verwaltungs-Raths

der

Bank des Berliner Kassen-Vereins

über

das Geschäfts-Jahr 1864

mitgetheilt

in der General-Versammlung der Actionaire

am 22. Februar 1865.

---

Berlin.

Gedruckt bei Julius Sittenfeld.

Unser Institut hat in dem verfloffenen Jahre mehrere schwere, persönliche Verluste erlitten, welche wir tief zu beklagen haben.

Es sind uns zwei langjährige, befreundete Collegen im Verwaltungsrathe, die Herren L. Neuburger und Commerzienrath W. S. Berend, deren stets bereiten und bewiesenen Thätigkeit wir eine dankbare Erinnerung bewahren werden, durch den Tod genommen worden. — Beide gehörten zu den Gründern unseres Instituts.

Zur Ergänzung der dadurch entstandenen Vacanzen hat der Ausschuß der Actionaire die Herren G. F. W. Brose und Ferd. Güterbock zu Mitgliedern des Verwaltungsraths gewählt.

Ferner wurde uns der vollziehende Director, Herr Theodor Leo in seiner besten Kraft und Thätigkeit durch ein unglückliches Verhängniß, welches ihn urplötzlich ereilte, entrisen. Mit einem hervorragenden Organisations- und Verwaltungstalent verband derselbe eine unerschütterliche Rechtlichkeit und Treue; und unser vieljähriges, gemeinsames, durch nichts getrübtcs Wirken hatte dem amtlichen Verhältniß zu dem Dahingegangenen einen so ausgeprägten Character wahrer Hochachtung und Anhänglichkeit verliehen, daß ihm eben sowohl dadurch, als durch die ausgezeichneten Leistungen und Verdienste in seinem Berufe, ein bleibendes, ehrenvolles Andenken in unserer Mitte gesichert ist.

Die geschäftlichen Ergebnisse des abgelaufenen Jahres sind uns in jeder Beziehung günstig gewesen. Während unsere Leistungen im Incasso- und Giro-Verkehr abermals gewachsen sind, hat uns der geraume Zeit bestandene hohe Zinsfuß auch angemessene Erträgnisse verschafft, welche durch keinen nennenswerthen Verlust geschmälert worden sind.

Die speziellen Uebersichten lassen wir nachstehend folgen.

Die Anlage im Wechselverkehr, welche sich 1864 auf 9,237,902 Rthlr. 3 Egr. 5 Pf., gegen 10,807,700 Rthlr. 14 Egr. 5 Pf. 1863, belief, weist eine Verminderung im laufenden Jahre von 1,569,798 Rthlr. 11 Egr. nach.

An Wechseln auf Berlin waren am 1. Januar 1864

Stück 778 im Betrage von *Rthr.* 793,969. 20. 2. vorhanden;  
 discountirt wurden im Laufe  
 des Jahres

	= 5006	mit		= 5,580,073. 13. 7.	
zusammen	Stück 5784	mit	<i>Rthr.</i>	6,374,043. 3. 9.	

davon sind bis  
 zum Schluß des  
 Jahres verfallen:

	= 5266	mit		= 5,677,902. 20. 10.	
--	--------	-----	--	----------------------	--

und Stück 518 im Betrage von *Rthr.* 696,140. 12. 11.  
 gehen als Bestand in das nächste Jahr über.

Die hierauf vereinnahmten Zinsen haben 41,144 Rthlr. 7 Egr. 7 Pf., 1863 34,249 Rthlr. 1 Egr. betragen, also 1864 mehr 6895 Rthlr. 6 Egr. 7 Pf.

Von Wechseln auf Preussische Bankplätze, deren Bestand am 1. Januar 1864 mit Stück 447 im Betrage von *Rthr.* 596,020. 3. 5. vorgetragen war, wurden im Jahre 1864 angekauft:

	= 2811	mit		= 3,486,188. 13. 4.	
find	Stück 3258	mit	<i>Rthr.</i>	4,082,208. 16. 9.	

davon wurden vor  
 Verfall begeben:

	= 2857	mit		= 3,575,894. 23. —.	
--	--------	-----	--	---------------------	--

und Stück 401 im Betrage von *Rthr.* 506,313. 23. 9.  
 sind am Schluß des Jahres im Bestande verblieben.

An Zinsen hierauf kamen 25,156 Rthlr. 22 Sgr. 11 Pf., gegen 22,648 Rthlr. 3 Pf. 1863, zur Einnahme, mithin 1864 mehr 2508 Rthlr. 22 Sgr. 8 Pf.

Es sind demnach von inländischen Wechfeln im Jahre 1864 überhaupt 9,066,261 Rthlr. 26 Sgr. 11 Pf., im Jahre 1863 10,805,927 Rthlr. 15 Sgr. 2 Pf. discountirt, mithin 1864 weniger 1,739,665 Rthlr. 18 Sgr. 3 Pf.

Der Gewinn an Zinsen aus diesen Geschäften beträgt zusammen 66,301 Rthlr. 6 Pf. und übersteigt somit den des Vorjahres von 56,897 Rthlrn. 1 Sgr. 3 Pf. um 9403 Rthlr. 29 Sgr. 3 Pf.

Der durchschnittliche Zinsertrag aus dem Disconto = Geschäft berechnet sich daher

für Wechsel auf Berlin:

pro 1864 auf  $\frac{40}{100}$  Procent, pro 1863 auf  $\frac{47}{100}$  Procent,

für Wechsel auf Preussische Provinzialplätze:

pro 1864 auf  $\frac{30}{100}$  Procent, pro 1863 auf  $\frac{40}{100}$  Procent.

Bei den discountirten inländischen Wechfeln ist im abgelaufenen Jahre eines Ausfalles zweier Apoints auf Berlin im Betrage von 477 Rthlrn. 4 Sgr. zu erwähnen, welcher von der Einnahme abgesetzt wurde, da voraussichtlich nur eine geringe Theilzahlung zu erwarten steht.

Das Geschäft in Wechfeln auf das Ausland beschränkte sich im verflossenen Jahre lediglich auf den An- und Verkauf von £ 25,862. 17. 4. pr. London. — An Cours = Gewinn und Zinsen sind 2144 Rthlr. 1 Sgr. in Einnahme gestellt (1863 12 Rthlr. 9 Sgr. 6 Pf.).

Die Umsätze im Lombard = Geschäft haben 1864 7,434,270 Rthlr., 1863 10,280,700 Rthlr. betragen, also 1864 weniger 2,846,430 Rthlr.

Die ausstehenden Darlehne beliefen sich am 1. Januar 1864 auf

	<i>Rthlr.</i> 1,008,930. —.
Ausgeliehen wurden im Laufe des Jahres . . . . .	= 7,434,270. —.
	<hr/> <i>Rthlr.</i> 8,443,200. —.
Davon wieder zurückgezahlt . . . . .	= 7,541,130. —.
	<hr/>
Bleibt Bestand an ausstehenden Darlehnen am 31. Decem- ber 1864 . . . . .	<i>Rthlr.</i> 902,070. —.

An Zinsen wurden vereinnahmt 56,064 *Rthlr.* 4 *Sgr.* gegen 40,470 *Rthlr.* 24 *Sgr.* 9 *Pf.* 1863.

Von hier zahlbaren Obligationen und Effecten sind im Laufe des Jahres 5,782 *Rthlr.* (1863: 26,855 *Rthlr.*) discountirt und realisirt worden.

Als Zinsertrag sind 25 *Rthlr.* 10 *Sgr.* (1863: 459 *Rthlr.* 5 *Sgr.* 9 *Pf.*) in Einnahme gestellt.

In Staats- und Werthpapieren haben auch in diesem Jahre keine Umsätze stattgefunden.

Der Bestand von 49,600 *Rthlrn.* Bergisch-Märkischen 3½procentigen Prioritäts-Obligationen Littr. B., welcher in der vorjährigen Bilanz mit 39,184 *Rthlr.* vorge-  
tragen war, geht nach dem Course vom 31. December 1864 mit einem Werthe von 40,672 *Rthlrn.* in das nächste Jahr über.

An Cours-Gewinn sind 1488 *Rthlr.*, an auf gekommenen Zinsen 1736 *Rthlr.*,  
zusammen 3224 *Rthlr.*, zu vereinnahmen.

Die Umsätze im Giro-Verkehr haben im abgelaufenen Jahre wiederum eine we-  
sentliche Zunahme erfahren. — Die Summe der von der Bank zum Incasso übernom-  
menen Wechsel und Rechnungen erreichten die Höhe von 494,268,400 *Rthlrn.* und  
übersteigt die Betrag des Vorjahrs um circa 24 Millionen.

In den vorstehenden Zahlen sind die Incasso-Beträge der Ultimo-Nachmittags-Einlieferungen mit 26,301,000 Rthlr. gegen 21,500,000 Rthlr. 1863 enthalten. An Gebühren aus diesem Geschäft sind 2715 Rthlr. (1863: 2861 Rthlr. 20 Sgr.) vereinnahmt worden. Die Minder-Einnahme rührt daher, daß die von einzelnen Teilnehmern in diesem Jahre eingelieferten Summen den höchsten Satz im Tarif überschritten haben, wofür keine Gebühren mehr zu entrichten sind.

Die ausgeführten Incassogeschäfte betragen durchschnittlich an jedem Geschäftstage im Jahre 1864: 1,615,256 Rthlr., im Jahre 1863: 1,541,712 Rthlr.

Der höchste Betrag derselben an einem Tage war;

1864: Rth.: 5,987,300 (am 31. August),

1863: Rth.: 6,006,600 (am 30. April),

der geringste Betrag

1864: Rth.: 463,100 (am 26. Januar),

1863: Rth.: 549,500 (am 13. Juni).

Von den einzuziehenden Summen sind in diesem Jahre  $62\frac{1}{8}$  Procent — überhaupt 307,264,000 Rthlr. —, durchschnittlich an jedem Geschäftstage 1,004,131 Rthlr. durch Abrechnung geordnet worden. (1863: 286,177,800 Rthlr. oder  $60\frac{7}{8}$  Procent der Incassobeträge).

Den Giro-Interessenten sind im Laufe des Jahres 275,418,139 Rthlr. gutgeschrieben, und von dem Guthaben derselben 276,621,290 Rthlr. erhoben worden (1863 resp.  $282\frac{2}{3}$  und  $281\frac{1}{2}$  Millionen). Das Giro-Guthaben belief sich, einschließlich der am 31. December 1864 noch nicht creditirten Interimsscheine, beim Jahreschlusse auf 1,768,388 Rthlr. 19 Sgr. 2 Pf.

Im Durchschnitt hat dasselbe

im Jahre 1864: Rth.: 1,948,736, im Jahre 1863: Rth.: 2,053,671

betragen.

Der Gesamtbetrag der durch den Giro-Verkehr geordneten Transactionen be-

rechnet sich, soweit dieselben durch die Bücher gehen, auf 861,429,500 Rthlr., gegen 852 $\frac{2}{3}$  Millionen in 1863.

Die Umlaufsumme der Banknoten stellte sich im Durchschnitt auf 645,095 Rthlr. (1863: 600,450 Rthlr.). Die von den königlichen Cassen im Laufe des Jahres 1864 zur Realisation präsentirten Noten beliefen sich auf 24,566,500 Rthlr.

Der Gesamt-Umsatz, welcher in Eingang und Ausgang zusammengekommen im Wechselverkehr . . . . .	Rthr. 18,665,483. 24. 9.
" Lombard-Verkehr (die Prolongationen ungerchnet) . . . . .	" 14,975,400. —. —.
in discountirten Obligationen . . . . .	" 11,564. —. —.
im Giro-Verkehr . . . . .	" 554,775,822. 3. 9.
überhaupt	Rthr. 588,428,269. 28. 6.

beträgt, hat sich trotz der beim Giro-Verkehr nachgewiesenen Geschäftsvermehrung, im Vergleich zum vorangegangenen Jahre um 20,201,000 Rthlr. vermindert, weil der Betrag der durch Abrechnung geordneten Giro-Geschäfte, welcher bei Ermittlung des Gesamt-Umsatzes nicht mit in Rechnung gezogen wird, im Jahre 1864 um 21,087,000 Rthlr. größer war, als im Jahre 1863.

Von dem Einrichtungs-Unkosten-Couto sind für das Jahr 1864: 569 Rthlr. 1 Sgr. 6 Pf. in Ausgabe gebracht. Als Rest derselben bleiben 2500 Rthlr. in das nächste Jahr zu übertragen.

Durch den gegenwärtigen Bericht sind die Einnahmen:

auf discountirte inländische Wechsel . . . . .	mit Rthr. 66,301. —. 6.
" ausländische Wechsel . . . . .	" " 2,144. 1. —.
" Lombard-Darlehen . . . . .	" " 56,064. 4. —.
" discountirte Obligationen . . . . .	" " 25. 10. —.
" Werthpapiere . . . . .	" " 3,224. —. —.
an $\frac{1}{2}$ Incassogebühren im Giroverkehr . . . . .	" " 2,715. —. —.
nachgewiesen.	Latus Rthr. 130,473. 15. 6.

Transport *Rthr.* 130,473. 15. 6.

Hierzu kommen noch:

an Erträgen aus den vermiethteten Wohnungen, nach Abzug der Steuern, der sonstigen Kosten der Hausverwaltung, sowie für die Einrichtung der Gas- und Wasseranlage im Hause Niederlagsstraße Nr. 6. . . . .	878. 3. 4.
" verschiedenen Zinsvergütungen u. . . . .	759. 17. 4.
" Cessionsgebühren . . . . .	5. 15. —.
Der Bruttogewinn beläuft sich daher auf . . . . .	<u><i>Rthr.</i> 132,116. 21. 2.</u>

Nach Abzug der Ausgaben:

an Verwaltungskosten incl. Gratificationen	<i>Rthr.</i> 31,070. 15. 8.
" Abschreibung der nothleidenden Wechsel . . . . .	477. 4. —.
" Abschreibung auf das Einrichtungs-Unkosten-Conto . . . . .	<u>569. 1. 6.</u>
zusammen	<u>32,116. 21. 2.</u>
ergiebt sich als Reingewinn die Summe von . . . . .	<i>Rthr.</i> 100,000. —. —.

Nach §. 65. des Statuts sind hiervon 8 Prozent mit . . . . . *Rthr.* 8,000. —. —.

zu Tantiömen, und von den überschießenden . . . . . *Rthr.* 92,000. —. —.

zunächst 5 Procent des Actien-Capitals mit . . . . . = 50,000. —. —.

zur Vertheilung auf die 1000 Actien bestimmt, von den alsdann verbleibenden . . . . . *Rthr.* 42,000. —. —.

ist nach demselben Paragraphen die Hälfte mit *Rthr.* 21,000.

zur Fortbildung des Reservefonds zu verwenden, welcher sich dadurch auf 139,850 *Rthl.* erhöht, und der Ueberrest von . . . . . = 21,000. noch auf die Actien zu vertheilen.

Der Gewinn=Antheil der Actionaire beträgt daher für das Jahr 1864, nachdem zum Reservefonds  $2\frac{1}{10}$  Procent des Actien=Capitals geflossen ist,  $7\frac{1}{10}$  Procent dieses Capitals oder 71 Rthlr. für jede Actie.

Berlin, den 22. Februar 1865.

**Der Verwaltungsrath der Bank des Berliner Cassen=Vereins.**

**Rieß. von Oppensfeld. Drose. Gelpcke. Ferd. Güterbock. von Magnus.  
Mendelssohn. Paul Mendelssohn=Bartholdy.**

# Bilanz

der

Bank des Berliner Cassen-Vereins

am 31. Dezember 1864.

# Bilanz der Bank des

am 31. D

## Activa.

	Rthlr.	Egr.	fl.
Wechsel auf Berlin, abzüglich Zinsen . . . . .	692,959	28	11
Wechsel auf Preussische Bank-Plätze, abzüglich Zinsen . . . . .	503,112	27	4
Lombardbestände . . . . .	902,070	—	6
Rückständige Zinsen und Erträge . . . . .	12,365	14	6
Zahlungen zur Verrechnung auf Giro-Conto . . . . .	784,260	26	9
Cassen-Bestände . . . . .	1,752,818	27	3
Effecten-Bestände . . . . .	40,672	—	1
Grundstück . . . . .	92,660	28	10
Einrichtungs-Kosten . . . . .	2,500	—	1
	<b>4,783,421</b>	<b>4</b>	<b>1</b>

Berlin, den 31

Die Direction der Bank d

Gelpcke. Paul J

Vorsteher der Abschluß mit

Berlin, den 8

Der Verwaltungs-Rath der B

Kieff. von Oppensfeld. Brose. Gelpcke. von A

# Berliner Cassen-Vereins

Dezember 1864.

## Passiva.

	Mark.	Sgr.	Pf.
Actien-Capital . . . . .	1,000,000	—	—
Bank-Noten . . . . .	1,000,000	—	—
Creditoren im Giro-Verkehr . . . . .	2,551,649	15	11
Noch zu berichtigende Unkosten . . . . .	12,921	18	1
Reserve-Fonds . . . . .	139,850	—	—
Statutenmäßige Contingenzen . . . . .	8,000	—	—
Dividende . . . . .	71,000	—	—
	<b>4,783,421</b>	<b>4</b>	<b>—</b>

Dezember 1864.

## Berliner Cassen-Vereins.

Mendelssohn-Bartholdy.

von uns hierdurch genehmigt.

11 Januar 1865.

## Präsident des Berliner Cassen-Vereins.

Mendelssohn. Paul Mendelssohn-Bartholdy.